

Go Metals Corp. identifiziert große IP- und Resistivity-Anomalien auf Zielen Beast und Bloom

22.08.2019 | [DGAP](#)

Vancouver, 22. August 2019 - [Go Cobalt Mining Corp.](#) (CSE: GOCO) ("Go Metals" und/oder das "Unternehmen") berichtet über den aktuellen Stand der Widerstands- und IP-Untersuchungen auf dem sich zu 100 % in Unternehmensbesitz befindlichen Kupfer-Kobalt-Projekt Monster ("Liegenschaft") im Yukon Territory, Kanada. Go Metals berichtet folgendes:

Die wichtigsten Punkte:

- Ein niedriger spezifischer Widerstand (Resistivity) unter Beast umfasst positive Aufladbarkeit-Anomalien (Chargeability) und überlappt ein großes Magnetik-Ziel.
- Zwei Chargeability-Hochs von 75 m x 100 m und zur Tiefe offen unterlagern das Ziel Beast ungefähr 80 m unter der Oberfläche.
- Bloom wird von einem überlappenden Resistivity-Tief, Chargeability-Hoch und einem Magnetik-Hoch unterlagert, was mit einer oder mehreren vererzten Verwerfungen in Zusammenhang stehen könnte.
- Geophysikalische Daten werden mit Magnetik- und Gravitationsdaten für die Bohrzielbestimmung integriert.

Ein Chargeability-Hoch unterlagert das Zielgebiet Beast in einer geringen Tiefe von nur 25 m unter der Oberfläche (Chargeability von 0 in Blau bis >35 mV/V in Rosa).

Zusammenhang:

Die Liegenschaft Monster ist eine große Kupfer-Kobalt- Liegenschaft im Yukon Territory, Kanada. Die Vererzung auf dem Claim ähnelt der Vererzung der riesigen IOCG-Co-Lagerstätte Olympic Dam. Die Liegenschaft Monster beherbergt eine übertägige Vererzung von Kobalt in Kobaltglanz und Kupfer in Kupferkies, Bornit und in geringen Mengen Kupferglanz. Die Sulfidvererzung ist aufladbar und kann mit IP-Messungen (Induzierte Polarisation) sichtbar gemacht werden. Go Metals hat Groundtruth Exploration beauftragt, um eine Erkundung über knapp 6 km in Reihen von 820 m langen Linien bei einem Elektrodenabstand von 10 m und 5 m durchzuführen, um Resistivity- und IP-Daten zu erhalten.

Fokus auf IOCG-Vererzung mithilfe spezifischen Widerstands (Resistivity) und Aufladbarkeit (Chargeability)

Die Alteration und Vererzung von Monster weist Ähnlichkeiten mit den IOCG-Lagerstätten auf dem Gawler-Kraton auf. Ein gutes Beispiel ist Carrapateena, das mithilfe von Resistivity-Messungen erfolgreich abgebildet wurde. Die Aufladbarkeit von IOCG-Lagerstätten wird teilweise durch das Vorkommen von Eisenglanz beeinflusst. Go Metals hat viele Ähnlichkeiten zwischen Carrapateena und Monster festgestellt, wie z. B. ihre Mineralogie und ihre Magnetik-Signale. Um die Zielerfassung zu avancieren, wird Go Metals eine Reihe von vererzten und nicht vererzten Gesteinen auf elektrische Eigenschaften wie Chargeability und magnetische Suszeptibilität untersuchen.

Datenpräsentation

Die Daten wurden von Groundtruth Exploration mittels eines AGI Supersting gesammelt. Datenpunkte mit hoher Fehlerquote wurden gelöscht und die verbleibenden Daten in 2D invertiert, bevor sie in 3D invertiert wurden.

Implikationen

Jaap Verbaas, Vice President Exploration von Go Metals, sagte: "Wir haben eine Kombination von Daten verwendet, um die aussichtsreichsten Gebiete für eine IP-/Resistivity-Untersuchung zu identifizieren. Es ist aufregend zu sehen, dass wir erfolgreich waren, Zonen mit niedrigem spezifischem Widerstand (Resistivity) und hoher Aufladbarkeit (Chargeability) zu finden, und wir diesen Datensatz jetzt für die Erstellung von Bohrzielen verwenden können. Die aufladbaren Zonen weisen darauf hin, dass unsere Vorhersagen und Modelle für die untertägige Vererzung auf Monster stichhaltig sind. Zusammen mit den Gravitationsdaten, die zurzeit aufbereitet werden, können wir ein Bohrprogramm mit hohem Vertrauen in unsere Ziele planen."

Über Go Metals:

[Go Metals](#) ist ein Projekterzeuger und bemüht sich darum, aufregende und relevante Explorations- und Entwicklungsprojekte zu finanzieren. Unsere Vorgehensweise ist, auf lokales Talent zurückzugreifen und lokale Territorien zu respektieren bei Beibehaltung des Potenzials für neue Entdeckungen. Go Cobalt beabsichtigt die Entwicklung von Energiemetallprojekten, um die Bedarfsdeckung einer batteriebetriebenen Zukunft zu unterstützen.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Scott Sheldon, President Go Metals Mining Corp.
Tel: 604.725.1857
E-Mail: scott@gocobalt.ca

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/70470--Go-Metals-Corp.-identifiziert-grosse-IP--und-Resistivity-Anomalien-auf-Zielen-Beast-und-Bloom.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).